

„Auf einen Tee bei Leuchtenbergs“

Roman über die philosophische Reise der Aspasia Vedas zwischen gestern, heute und morgen.

Theoretisch ist jeder in der Lage, sich an Diskussionen über die Zukunft der Menschheit zu beteiligen. Dabei den Durchblick bei den immer komplexer werdenden Themen zu behalten, ist häufig gar nicht so einfach, denn die Kernfragen der Zivilisation wollen feinsäuberlich herausgefiltert und beleuchtet werden. Die globale Dimension mit ihren wirtschaftlichen, politischen, religiösen, rassen- und geschlechterspezifischen Privilegien nehmen immer mehr Einfluss auf das persönliche Leben jedes Einzelnen. Wo bleibt hier der moralische Boden unter den Füßen, in einer Welt, die sich immer schneller zu drehen scheint, sich gefühlt der menschlichen Kontrolle entzieht und die Vorstellungskraft über die künftigen Herausforderungen weit übersteigt?

Die Autorin Gabi Stratmann schlüpft auf einzigartige Weise in die Rolle der im Kloster Seeon lebenden Aspasia Vedas und nimmt den Leser mit auf eine philosophische Reise durch das weltliche Zeitgeschehen der jeweiligen Epochen. Dabei stellt sie sich den Herausforderungen, die uns alle vor eine große Aufgabe stellen werden - eine neue Weltordnung durch Völker- und Machtverschiebungen, neue Formen des Dialoges, eine neue Sicht auf die Gemeinschaft mit ihren globalen Strukturen, Überbevölkerung, Digitalisierung und eine sich damit verändernde Arbeitswelt, Rohstoffknappheit, Klimawandel, Artensterben, Verschmutzung der Weltmeere bis hin zum globalen Kollaps.

Auf einen Tee bei Leuchtenbergs ist eine wahre Geschichte, die alle betrifft, unterhaltsam dargestellt ist und sich gleichermaßen an Jugendliche wie Erwachsene richtet. Lerne nach den Sternen zu greifen, ist der Tenor dieser philosophischen Zeitreise von der Vergangenheit bis in die Zukunft. Wie wird sich das Leben auf der Welt weiterentwickeln? Wie begegnen wir in einer modernen Welt den Herausforderungen der Zukunft? Welche Perspektiven haben Menschen in einer autonomen Welt? Wie wirkt sich das Zeitgeschehen auf die evolutionäre Entwicklung der Menschheit aus? Wie werden die Menschen im 22. Jahrhundert leben? Was kann jeder Einzelne tun und wie sehen die Lösungen von morgen aus?

Gabi Stratmann nimmt Jung und Alt mit auf eine spannende philosophische Reise quer über den Globus, exemplarisch dargestellt anhand der bis heute existierenden Adelsfamilie. Es lädt Jugendliche dazu ein, in der eigens geschaffenen Schreibwerkstatt, das Weltgeschehen mit seinen gesellschaftskulturellen Ordnungen aus philosophischer Sicht, besser zu verstehen und ihre Vorstellungskräfte zu entfesseln. So prägen sie die Zukunft und lernen innovative Kräfte freizusetzen, mit denen sie die Herausforderungen ihrer Zeit abstrahiert und lösungsfokussiert meistern werden.

Bildung und der demokratische Gedanke sind die Voraussetzung, um mit den Herausforderungen der künftigen Welt umgehen zu können. Um sich den Problemen von morgen stellen zu können, ist es wichtig, auch die Grenzen der Demokratie und der mit ihr verknüpften Systeme zu verstehen und danach zu fragen, wie diese bestehenden Systeme und Institutionen angepasst, verbessert und Neue geschaffen werden können.

Noch kein Autor hat es bisher gewagt, den Leser Geschichte live erleben zu lassen und diese von der ersten Seite an zu fesseln.

Dieses Buch gibt Antworten und regt zum Nachdenken an.

Auf einen Tee bei Leuchtenbergs

Verlag basic erfolgsmanagement, 2019

ISBN 978-3-944987-20-2

Preis: 19,95€

Mehr Infos und Bilder zum Download unter

<https://www.basic-erfolgsmanagement.de/project/buchtitel-auf-einen-tee-bei-leuchtenbergs/>

Kontakt und Ansprechpartner:

Medienbüro Susanne Wagner

Von-Doß-Str. 17

84347 Pfarrkirchen

t: +49 89 8561 9847333

m: +49 176 50342849

e: swagner-medienbuero@t-online.de